

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der ONK GmbH

1. Geltungsbereich

Die Lieferungen und Leistungen der ONK GmbH erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachstehend aufgeführten Geschäftsbedingungen. Diese gelten zugleich für den Fall, dass der Besteller einen bereits erteilten Auftrag ohne besonderes Angebot der ONK GmbH erweitert oder auf der Grundlage eines von der ONK GmbH bereits früher unterbreiteten Angebotes einen Folgeauftrag erteilt. In diesem Fall gelten die nachstehenden Geschäftsbedingungen auch dann, wenn kein besonderes schriftliches Angebot seitens der ONK GmbH erstellt wird; die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten insbesondere auch dann, wenn Aufträge aufgrund Bestellung nach Katalog durchgeführt werden. Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten mit der Auftragserteilung als angenommen. Eine Auftragserteilung des Bestellers unter Hinweis auf seine eigenen Geschäftsbedingungen oder Einkaufsbedingungen berührt die nachstehenden Geschäftsbedingungen der ONK GmbH nicht. Es gelten ausschließlich die nachfolgenden Geschäftsbedingungen, ohne dass die ONK GmbH ihr zugeleitete Geschäfts- und/oder Einkaufsbedingungen eines Bestellers ausdrücklich widersprechen muss. Abweichungen von den nachstehenden Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung.

2. Angebot, Bestellung, Lieferumfang

Die Angebote der ONK GmbH sind freibleibend und unverbindlich. Bestellungen sind schriftlich vorzunehmen. Ein Vertrag zwischen der ONK GmbH und dem Besteller kommt mit Eingang der Bestellung bei der ONK GmbH zustande, es sei denn, die ONK GmbH widerspricht der Bestellung binnen drei Werktagen ab Eingang. Für alle von der ONK GmbH angegebenen Maße, Farbtöne usw. gelten die branchenüblichen oder die entsprechend dem Verwendungszweck vertretbaren Toleranzen. Bei Druckerzeugnissen (Siebdruck, Rollendruck etc.) behält sich die ONK GmbH Mehr- oder Mindertilierungen bis zu 5% vor; dementsprechend werden die Mehr- oder Mindermengen berechnet. Teillieferungen sind zulässig. Die ONK GmbH ist berechtigt, von der Bestellung abweichende Vertragsprodukte zu liefern, soweit deren Funktionstauglichkeit dadurch nicht beeinträchtigt wird. Verzögert sich die Versendung versandbereiter Ware aus Gründen, die nicht von der ONK GmbH zu vertreten sind, so können die Vertragsprodukte auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers eingelagert werden. Sollte die ONK GmbH mit einer Lieferung mehr als vier Wochen in Verzug geraten, kann der Auftraggeber nach einer schriftlich gesetzten und angemessenen Nachfrist unter Ausschluss weiterer Ansprüche vom Vertrag zurücktreten. Soweit die Lieferverzögerungen länger als sechs Wochen dauern, ist die ONK GmbH berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Sofern nicht anders vereinbart, ist die ONK GmbH berechtigt, die zu versendende Ware auf Kosten des Auftraggebers gegen Transportgefahren aller Art zu versichern. Dies sowie eine evtl. Übernahme der Transportkosten hat keinen Einfluss auf den Gefahrenübergang (vgl. 4. Abnahme, Gefahrenübergang).

3. Stornierung, Liefertermine

Von der ONK GmbH abgegebene Lieferzeiten sind unverbindlich und geben den voraussichtlichen Versandtag der Ware ab Köln an. Fixtermine bedürfen der schriftlichen Bestätigung der ONK GmbH. Die Einhaltung der Lieferfristen setzt in jedem Fall voraus, dass der Besteller etwa von ihm beizubringende Unterlagen, welche für die Erstellung des Werkes oder die Erbringung von Dienstleistungen erforderlich sind, rechtzeitig bereitstellt, sowie etwa vereinbarte Vorausleistungen und -zahlungen fristgemäß erbringt. Ein vereinbarter Liefertermin gilt als eingehalten, wenn die ONK GmbH die Versandbereitschaft der Ware mitteilt oder die Ware das Werk verlassen hat, bzw. dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person übergeben hat. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt gehen nicht zulasten der ONK GmbH. Diese sind insbesondere gegeben bei Maschinen-, Waren-, Rohstoff- oder Brennstoffmangel, Kriegsereignissen, Ein- und Ausfuhrverboten, Bränden, Störungen oder Sperrung von Beförderungswegen, Arbeitskampfmaßnahmen, sowie behördlichen Anordnungen. Derartige Störungen gehen auch dann nicht zulasten der ONK GmbH, wenn sie bei Zulieferern oder deren Zulieferbetrieben eintreten. Bei Eintritt eines solchen Ereignisses verlängert sich eine vereinbarte Lieferfrist um eine angemessene Anlaufzeit nach Beendigung der Behinderung. Falls der Auftraggeber bestätigte Bestellungen ganz oder teilweise storniert oder Verschiebung von Lieferterminen mit der ONK GmbH vereinbart, die er zu vertreten hat, kann die ONK GmbH ohne gesonderten Nachweis Schadenersatz entsprechend dem Listenpreis der Bestellung geltend machen. Die Vereinbarung über die Verschiebung von Lieferterminen bedarf der Schriftform. Bei Verzug der Annahme hat die ONK GmbH zusätzlich zu dem Zahlungsanspruch das Recht, wahlweise einen neuen Liefertermin zu bestimmen oder vom Vertrag zurückzutreten. Bestellungen können nach Lieferung nicht mehr storniert werden.

4. Abnahme, Gefahrenübergang

Der Auftraggeber hat die Ware unmittelbar nach Erhalt auf Vollständigkeit und Beschädigung zu überprüfen. Unterbleibt eine Rüge innerhalb einer Frist von 8 Tagen nach Erhalt der Lieferung, gilt die Abnahme als erfolgt. Unwesentliche Mängel, welche die Funktionstauglichkeit des Liefergegenstandes nicht beeinträchtigen, berechtigen den Auftraggeber nicht zu einer Verweigerung der An- und Abnahme. Die Gefahr geht mit Übergabe des Vertragsproduktes an den Frachtführer, dessen Beauftragte oder andere Personen, die von der ONK GmbH benannt sind, spätestens jedoch mit unmittelbarer Übergabe des Vertragsproduktes an den Auftraggeber oder dessen Beauftragte auf den Auftraggeber über. Dies gilt auch dann, wenn der Versand ausnahmsweise auf Kosten der ONK GmbH erfolgt („Frei-Haus-Lieferung“). Ist vereinbart worden, dass der Auftraggeber die Ware selbst abholt, so muss diese unverzüglich übernommen werden, sobald die ONK GmbH dem Auftraggeber die Versandbereitschaft mitgeteilt hat. In diesem Fall geht mit der Mitteilung der Versandbereitschaft - spätestens jedoch drei Tage nach Abgang der entsprechenden Nachricht an den Auftraggeber - die Gefahr des Untergangs der Leistung auf den Auftraggeber über. Hiervon ausgenommen ist vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der ONK GmbH.

5. Preise und Zahlungsbedingungen

Die sich aus der jeweils gültigen Preisliste ergebenden Preise verstehen sich FOB Köln, bzw. FOB der Lieferwerke der ONK GmbH. Mehrwertsteuer und andere gesetzliche Abgaben im Lieferland sowie Verpackung, Transportkosten und eventuelle Transportversicherungen werden dem Auftraggeber entsprechend zusätzlich berechnet. Die Anfertigung von Musterstücken oder „Nullserien“ erfolgt zum Einzelpreis der entsprechenden Warengruppe. Bei Kleinbestellungen bis zu einem Warenwert von DM 100,00 berechnet die ONK GmbH einen Verwaltungskostenzuschlag i.H.v. DM 15,00. Bei Individualanfertigungen ab einem Warenwert von DM 10.000,00 ist die ONK GmbH berechtigt, vom Auftraggeber eine Anzahlung i.H.v. 35 % bei Bestellung, 35 % bei Lieferung und die Restzahlung von 30 % innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung zu leisten. Das jeweils gültige Zahlungsziel wird seitens der ONK GmbH in der Auftragsbestätigung schriftlich mitgeteilt. Rechnungen sind kostenfrei zahlbar, ohne dass es auf den Erhalt der Lieferung/Leistung ankommt. Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer Vereinbarung und für die ONK GmbH kosten- und spesenfrei angenommen. Der Auftraggeber befindet sich ohne besondere Mahnung in Verzug, sobald er die Zahlungsziele überschreitet. Bei Überschreitung der Zahlungsstermine nach Zahlungsaufforderung steht der ONK GmbH ohne weitere Mahnung ein Anspruch auf Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank zu. Das Recht zur Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Verzugschadens bleibt unberührt. Kommt der Auftraggeber einer Zahlungsaufforderung nach bereits überschrittenem Zahlungsziel nicht nach, ist die ONK GmbH berechtigt, in Arbeit befindliche Aufträge zu stornieren, die bislang angefallenen Kosten in Rechnung zu stellen und die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware auf Kosten des Auftraggebers zurückzunehmen. Die ONK GmbH ist berechtigt, trotz anders lautender Bestimmungen des Auftraggebers, Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen. Sind bereits Kosten und Zinsen durch Verzug entstanden, so ist die ONK GmbH berechtigt, die Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen. Eine Aufrechnung über die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes wegen von der ONK GmbH nicht anerkannter oder nicht rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche ist ausgeschlossen. Soweit Umstände oder Auskünfte eine schlechte wirtschaftliche Situation des Auftraggebers erkennen lassen, kann die ONK GmbH jederzeit wahlweise Lieferung Zug um Zug gegen Barzahlung, Vorleistung oder Sicherheitsleistung verlangen. Alle offenen Forderungen einschließlich derjenigen, für welche die ONK GmbH Wechsel hereingenommen hat oder für die Ratenzahlung vereinbart worden ist, werden, sofern keine schriftliche Frist vereinbart worden ist, sofort fällig.

6. Eigentumsvorbehalt

Die ONK GmbH behält sich bis zur Erfüllung aller auch zukünftiger Forderungen aus diesem Vertrag und darüber hinaus aus der gesamten Geschäftsbeziehung mit dem Auftraggeber, das Eigentum an dem gelieferten Vertragsprodukt vor. Alle von der ONK GmbH erstellten und zur Verfügung gestellten Zeichnungen, Filme, Muster, Modelle, Pläne und Werkzeuge verbleiben im

Eigentum der ONK GmbH. Ebenso bleibt die ONK GmbH Inhaberin der hieran bestehenden gewerblichen Schutzrechte und Urheberrechte. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, ohne Zustimmung der ONK GmbH die zur Verfügung gestellten Unterlagen Dritten zugänglich zu machen oder an Dritte weiterzuleiten. Der Auftraggeber ist zur Weitergabe der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr unter Eigentumsvorbehalt berechtigt, nicht aber zur Verpfändung oder Sicherheitsübereignung in irgendeiner Form. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware hat der Auftraggeber auf den Eigentumsvorbehalt hinzuweisen und die ONK GmbH unverzüglich zu unterrichten. Bei Weiterveräußerung an Dritte ist der Auftraggeber dafür verantwortlich, dass der Dritte die Rechte der ONK GmbH berücksichtigt. Bei Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit der der ONK GmbH gehörenden Waren erwirbt die ONK GmbH Miteigentum anteilig im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zur übrigen Ware. Bei Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für die ONK GmbH als Hersteller i.S.d. § 950 BGB, ohne die ONK GmbH zu verpflichten. An der verarbeitenden Ware entsteht der ONK GmbH Miteigentum im Sinne der vorstehenden Bestimmungen. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes oder die Pfändung des Liefergegenstandes durch die ONK GmbH gelten nicht als Vertragsrücktritt, sofern der Auftraggeber Kaufmann ist. Der Auftraggeber tritt seine Forderungen aus der Weitergabe der Vorbehaltsware im jeweiligen Rechnungswert der Vorbehaltsware bereits zum Zeitpunkt der Bestellung im voraus an die ONK GmbH ab. Die ONK GmbH ist im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsganges einzeln berechtigt und -verpflichtet. Auf Verlangen der ONK GmbH wird der Auftraggeber die abgetretenen Forderungen benennen. Die ONK GmbH darf zur Sicherung seiner Zahlungsansprüche jederzeit diese Abtretung offen legen. Übersteigt der Wert der Sicherheiten die Zahlungsansprüche der ONK GmbH um mehr als 20%, gibt die ONK GmbH auf Verlangen den übersteigenden Teil der Sicherheiten frei. Für Test- und Vorführzwecke gelieferte Gegenstände bleiben im Eigentum der ONK GmbH.

7. Gewährleistung, Mangelhaftung

Die ONK GmbH gewährleistet, dass die Vertragsprodukte nicht mit Mängeln, zu denen auch das Fehlen zugesicherter Eigenschaften gehört, behaftet sind. Die Herstellung der Vertragsprodukte erfolgt mit der gebotenen Sorgfalt. Die ONK GmbH gewährleistet, dass die Vertragsprodukte in der Produktinformation allgemein zutreffend beschrieben und in diesem Rahmen grundsätzlich einsetzbar sind. Die technischen Daten und Beschreibungen in der Produktinformation allein stellen keine Zusicherung bestimmter Eigenschaften dar. Eine Zusicherung von Eigenschaften im Rechtsinne ist nur dann gegeben, wenn die jeweiligen Angaben durch die ONK GmbH schriftlich bestätigt wurden. Die Gewährleistungsansprüche gegen die ONK GmbH verjähren in sechs Monaten ab Lieferung. Sie sind nicht übertragbar. Unabhängig davon gibt die ONK GmbH etwaige weitergehende Garantie- und Gewährleistungszusagen der Hersteller in vollem Umfang an den Auftraggeber weiter, ohne dafür selbst einzustehen. Beschränkt sich die Lieferung von Produkten durch die ONK GmbH auf Waren, welche im wesentlichen Erzeugnisse Dritter (Lieferanten) sind, tritt die ONK GmbH ihre Gewährleistungsansprüche auf den Auftraggeber ab. In diesem Fall erteilt die ONK GmbH dem Auftraggeber alle erforderlichen Informationen und übergibt alle Unterlagen, um den Auftraggeber die Geltendmachung seiner Gewährleistungsansprüche zu ermöglichen. Die ONK GmbH haftet nicht für Mängel, die dem Käufer Ursache in fehlerhaftem Grundmaterial haben, das bei der Ver-/Bearbeitung durch die ONK GmbH nicht als fehlerhaft erkannt werden konnte. Die ONK GmbH übernimmt im übrigen keine Gewähr für Mängel oder Schäden, die aus nachfolgenden Gründen entstanden sind: Uneingetragene oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage durch den Auftraggeber selbst oder durch Dritte, Aussetzen der Ware unter Umgebungsbedingungen, die nicht den Installationsanforderungen entsprechen, natürliche Abnutzung insbesondere durch Witterungs- und Naturereignisse, chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse sowie Nichtbeachtung von Gebrauchs- und Pflegeanweisungen. Im übrigen gilt die Gewährleistungspflicht nur für solche Mängel, die bei einem ordnungsgemäßen Gebrauch der Ware auftreten. Die Gewährleistung entfällt ferner, wenn ohne schriftliche Zustimmung durch die ONK GmbH technische Originalkennzeichen geändert oder beseitigt werden. Er gibt die Überprüfung einer Mängelanzeige, dass ein Gewährleistungsfall nicht vorliegt, werden die Kosten der Überprüfung und Reparatur dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Im Gewährleistungsfall erfolgt nach Wahl durch der ONK GmbH Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum der ONK GmbH über. Falls die ONK GmbH Mängel innerhalb einer angemessenen, schriftlich gesetzten Nachfrist nicht beseitigt, ist der Auftraggeber berechtigt, entweder die Rückgängigmachung des Vertrages oder eine angemessene Minderung des Kaufpreises zu verlangen. Im Falle der Nachbesserung übernimmt die ONK GmbH die Arbeitskosten. Alle sonstigen Kosten der Nachbesserung sowie die mit einer Ersatzlieferung verbundenen Nebenkosten, insbesondere die Transportkosten für das Ersatzstück, trägt der Auftraggeber, soweit diese sonstigen Kosten nicht außer Verhältnis zum Auftragswert stehen.

8. Haftung

Die Haftung der ONK GmbH ist auf solche Schäden beschränkt, mit deren Eintritt bei Vertragsabschluss nach den bei Vertragsabschluss bekannten Umständen vernünftigerweise zu rechnen war. Für Übermittlungsfehler sowie für Fehler, die durch unendlich geschriebene Bestellungen oder durch undeutliche Beschreibungen in Bestellungen entstehen, ist eine Haftung der ONK GmbH ausgeschlossen. Ebenso haftet die ONK GmbH nicht für Mängel, die aufgrund undeutlicher Telefax-Bestellungen oder fehlerhafter ISDN- oder E-Mail Übermittlung beruhen. Die ONK GmbH haftet nicht für mittelbare Schäden, Mangelgeschäden oder entgangenen Gewinn. Die Haftung der ONK GmbH für vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten, für zugesicherte Eigenschaften sowie nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt von den vorgenannten Haftungsbeschränkungen unberührt. Eventuelle Schadenersatzansprüche verjähren mit Ablauf von sechs Monaten seit Lieferung bzw. Erbringung der Leistung. Gewährleistungsansprüche stehen nur unmittelbar dem Auftraggeber zu und sind nicht abtretbar.

9. Gewerbliche Schutzrechte, Urheberrechte Dritter

Der Besteller ist verpflichtet, Patent-, Muster-, Modell-, und Markenrechte an den von der ONK GmbH hergestellten Produkten zu respektieren. Er darf keine auf die Produkte aufgetragenen Markenzeichen entfernen. Die ONK GmbH übernimmt keine Haftung dafür, dass die Vertragsprodukte keine gewerblichen Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter verletzen. Der Auftraggeber hat der ONK GmbH von allen gegen ihn aus diesem Grund erhobenen Ansprüchen unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Soweit die gelieferten Produkte nach Entwürfen oder Anweisungen des Auftraggebers gefertigt wurden, hat dieser die ONK GmbH von allen Ansprüchen freizustellen, die von Dritten aufgrund der Verletzung gewerblicher Schutzrechte und Urheberrechte geltend gemacht werden. Der Auftraggeber sichert zu, dass etwaige von ihm zur Ausführung eines Auftrags gestellten Entwürfe, Pläne, und sonstige Ausführungsvorgaben bestehende Patent-, Lizenz-, Warenzeichen-, Geschmacksmuster oder sonstige gewerbliche Schutzrechte einschließlich Urheberrechte Dritter nicht verletzen. Eine diesbezügliche Untersuchungspflicht trifft die ONK GmbH nicht. In jedem Fall stellt der Auftraggeber die ONK GmbH im Innenverhältnis von allen Schadenersatzansprüchen frei, welche an die ONK GmbH aufgrund etwaiger Verletzungen von Rechten Dritter herangetragen werden.

10. Export- und Importgenehmigungen

Von der ONK GmbH gelieferte Produkte und technisches Know-how sind zur Benutzung und zum Verbleib in dem mit den Auftraggebern vereinbarten Lieferland bestimmt. Die Wiederausfuhr von Vertragsprodukten ist für den Auftraggeber genehmigungspflichtig und unterliegt grundsätzlich den Deutschen Außenwirtschaftsvorschriften bzw. des anderen mit dem Auftraggebern vereinbarten Lieferlandes. Der Auftraggeber muss sich über diese Vorschriften selbstständig informieren. Unabhängig davon, ob der Auftraggeber den endgültigen Bestimmungsort der gelieferten Vertragsprodukte angibt, obliegt es dem Auftraggeber in eigener Verantwortung, die gegebenenfalls notwendige Genehmigung der jeweils zuständigen Außenwirtschaftsbehörden einzuholen, bevor solche Produkte exportiert. Jede Weiterlieferung von Vertragsprodukten durch den Auftraggeber an Dritte, mit oder ohne Kenntnis der ONK GmbH, bedarf gleichzeitig der Übertragung der Exportgenehmigungsbedingungen. Der Auftraggeber haftet für die ordnungsgemäße Beachtung dieser Bedingungen gegenüber der ONK GmbH.

11. Allgemeine Bestimmungen

Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten. Erfüllungsort für die Lieferungen der Vertragsprodukte und Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist der Firmensitz der ONK GmbH. Auf diese AGB finden die in Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen unter ausdrücklichem Ausschluss des einheitlichen UN-Kaufrechts CISG Anwendung. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.